



HAUSREGELTRAINING

NOVEMBER/DEZEMBER 2017

FRAGEN

1. Futsal: Aus welcher Distanz wird der Strafstoß beim Futsal ausgeführt?

2. Futsal: Der Torwart hält den Ball eine Sekunde länger als erlaubt.

Wie entscheidet der Schiedsrichter?

3. Bei einem Zweikampf prallen zwei Spieler einer Mannschaft und ein Spieler der gegnerischen Mannschaft verletzt am Boden liegen und müssen behandelt werden. Nach einer kurzen Unterbrechung können jedoch alle drei wieder am Spiel teilnehmen.

Ist dies zulässig? Wer muss eventuell den Platz verlassen?

4. Unmittelbar nach Spielschluss und noch auf dem Spielfeld macht der Schiedsrichterassistent den Schiedsrichter darauf aufmerksam, dass der Stürmer der Heimmannschaft den gegnerischen Torhüter direkt nach dem Abpfiff bespuckt hat. Darf der Schiedsrichter noch einen Feldverweis aussprechen?

5. Ein Auswechselspieler der verteidigen-

den Mannschaft läuft neben dem Tor auf das Spielfeld, um dem Ball aufzuhalten, der sonst neben das Tor gegangen wäre. Er kann den Ball jedoch nicht erreichen.

Entscheidung?

6. Um eine klare Torchance im letzten Moment zu verhindern, wirft ein Verteidiger im Strafraum am Boden liegend seinen Schuh nach dem Ball und trifft diesen auch. Der Ball springt aus diesem Grund vom Fuß des Angreifers, der nun beim Schussversuch ein Luftloch schlägt.

Entscheidung?

7. Ein klar im Abseits stehender Spieler wird fahrlässig gefoult. Der Pass erreicht jedoch einen nicht im Abseits stehenden Mitspieler sieben Meter neben ihm. Dieser wird sofort von drei Verteidigern attackiert.

Entscheidung?

8. Nach einem Torerfolg in der 90. Spielminute zieht der Schütze sein Trikot über den Kopf und klettert auf die erste Stufe eines Zaunes um mit den Fans zu jubeln.

Entscheidung?

9. Ein Stürmer rennt mit dem Ball am Fuß in den Strafraum. Millimeter vor dem Strafraum wird er durch eine rücksichtslose Grätsche des Verteidigers erstmalig am Hacken berührt. Im weiteren Verlauf trifft dieselbe Grätsche nun auch noch den anderen Fuß des Stürmers. Dieser steht aber durch die Laufbewegung nun mittlerweile auf der Strafraumlinie.

Entscheidung?

10. Eine fehlgeschlagene Flanke eines Angreifers kullert in den Strafraum. Der Torhüter stoppt ca. 5 Meter neben dem Tor den kniehohen Ball unbedrängt mit der Hand und lässt ihn vor seine Füße abprallen, um anschließend mit dem Ball am Fuß Richtung Strafraumkante zu rennen. Dort wird er von einem Angreifer attackiert. Daher nimmt er den Ball nun mit beiden Händen auf, um ihn zu sichern.

Muss der Schiedsrichter eingreifen? Entscheidung?

Die Abgabe erfolgt bis zum 14. Dezember 2017 über die Plattform www.online-lernen.dfbnet.org.

ANTWORTEN

1a. Sechs Meter (1)

2a. Indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft, an der Stelle, wo Ball war (gegebenenfalls auf die Strafraumlinie zurück, falls er im Strafraum war) (1,5)

3a. Ja, dies ist zulässig, keiner muss den Platz verlassen (2).

4a. Ja (1)

5a. Abstoß (1)

b. Gelbe Karte (1)

c. Anpfiff (0,5)

6a. Strafstoß (1)

b. Rote Karte, Sonderbericht, Innenraumverweis (2)

ACHTUNG: Regeländerung: Dieses Vergehen wird ab sofort als Wurfvergehen geahndet und nicht mehr als Handspiel (Verlängerung der Hand), somit kann auch der Versuch geahndet werden (also wenn der Ball nicht getroffen wird, aber der Spieler letztlich dennoch irritiert wird).

7a. Direkter Freistoß, wo Foulspiel (1,5)

8a. Tor – Anstoß (1)

b. Gelb/Rot (Trikot + Zaun) (1)

c. Innenraumverweis (1)

9) – gelbe Karte (1)

– Anpfiff (0,5)

– Strafstoß (1)

10a. Ja (1)

b.

Indirekter Freistoß, an der Stelle, wo der Torwart den Ball das zweite Mal mit der Hand berührt (1,5)

Gesamt: 24,5 Punkte